PDF/07.25

ARTISET Bildung
Weiterbildung

Abendweg 1, Postfach, 6000 Luzern 6
T +41 41 419 01 72
wb@artisetbildung.ch, artisetbildung.ch/weiterbildung

ARTISET
Bildung

Weiterbildung

Nachdiplomkurs

Leiten von Teams in sozialen Institutionen

16 Tage

2025

Ein Team leiten

Ein Team leiten heisst, zielgerichtet und bewusst Einfluss auf die Leistung, das Verhalten und die Motivation von Mitarbeitenden auszuüben, und zwar so, dass gemeinsame Ziele und Aufgaben auch bearbeitet und erreicht werden können. Dazu braucht es entsprechende Führungskompetenzen, die Anwendung geeigneter Instrumente wie beispielsweise Mitarbeitendengespräche und Teamentwicklungsmassnahmen sowie Kenntnisse über personelle und rechtliche Aspekte einer Führungsaufgabe.

Ein Team leiten heisst auch, einen entscheidenden Beitrag zum Arbeitsklima leisten, Vorbild sein, in schwierigen Situationen mit Fingerspitzengefühl agieren, das Team nach aussen vertreten, die gemeinsame Kultur prägen. Dafür braucht es neben konkreten «Skills» auch eine Art «innere Talente», die die Fachwelt im Wort «Leadership» zusammenfasst.

Der Nachdiplomkurs bietet Schulung auf beiden Ebenen: Sie erwerben die theoretischen und praktischen Grundlagen für Ihre Führungsarbeit als Team- oder Gruppenleiter:in in einer sozialen Institution. Sie reflektieren Ihr persönliches Führungsverständnis, lernen wichtige Führungsinstrumente kennen und anwenden und entwickeln ein geeignetes Handlungs- und Verhaltensrepertoire für Ihre tägliche Führungsarbeit.

Dabei geht es um Wissen und Methoden, die die Teilnehmenden in ihrem Arbeitsfeld sofort in die Praxis einfliessen lassen können. Ebenso werden Inhalte erarbeitet, die notwendiges Kontextwissen sind, um die Rolle als Teamleiter:in (zwischen Mitarbeitenden und z. B. Institutionsleitung) qualitativ ausfüllen zu können.

Die Palette der Praxisfelder der Teilnehmenden, die Ausrichtung der Weiterbildung auf Berufsleute mit Tertiär-B-Ausbildung sowie die Lerngruppentreffen bieten qualitative Möglichkeiten für intervisionären Erfahrungsaustausch, der auch nach Abschluss des Kurses noch unterstützendes Netzwerk sein kann.

ARTISET Bildung | Weiterbildung | artisetbildung.ch/weiterbildung

Ziele

- Persönliches Führungs- und Rollenverständnis klären und im Zusammenhang mit der eigenen Arbeitssituation definieren
- Gruppendynamische Bewegungen und Zusammenhänge in Teams erkennen, aktiv beeinflussen und steuern
- Konflikte situationsgerecht bearbeiten und lösen
- Gespräche zielorientiert führen, Sitzungen effizient leiten, Entscheidungen sicher fällen
- Mitarbeitende auswählen, einarbeiten, gezielt fördern und qualifizieren

Inhalte

- Grundlagen der Führungsarbeit: Gestaltung der Funktion und Rolle als Gruppen- bzw. Teamleiter:in in der eigenen Organisation, Selbst- und Zeitmanagement, persönliche Arbeitstechnik, Methoden der Entscheidungsfindung
- Leiten von Teams: Zusammenarbeit in Teams organisieren, Teamprozesse gestalten und steuern, Teams entwickeln und Arbeitsfähigkeit steigern, Konfliktmanagement
- Gespräche vorbereiten und durchführen, Sitzungen leiten und moderieren
- Feedback auf Leistungen geben und die Feedbackkultur im Team stärken
- Auseinandersetzung mit rechtlichen Fragen rund um den eigenen Führungsalltag

Methoden

Die theoretischen Grundlagen werden anhand von Fallbeispielen und eigenen Erfahrungen immer wieder vertieft und konkretisiert: Rollenspiele, szenische Darstellungen und weitere aktivierende Arbeitsmethoden ermöglichen ein praxisnahes und direktes Training des Gelernten während der Kurseinheiten. Die Arbeit in Lerngruppen bietet eine zusätzliche Form der Umsetzung und Vertiefung der Themen und Inhalte.

Ausbildungsstruktur

Der Nachdiplomkurs gliedert sich in das Kernmodul und zwei Vertiefungstage in Lerngruppen (total 16 Tage). Hinzu kommen der Aufwand für Selbststudienzeit und Abschlussarbeit.

Das Kernmodul umfasst 14 Tage und gliedert sich wie folgt:

1. Sequenz: Kick-off und Grundlagen der Teamleitung (1 Tag)

- Gegenseitiges Kennenlernen, Informationen rund um den Kurs, Lerngruppenbildung
- Leitungsrolle und -verhalten (persönliche Ebene und organisatorischer Kontext)
- Instrumente der Führungsarbeit

2. Sequenz: Teams leiten und entwickeln (2 Tage)

- Aufgaben der Teamleitung im spezifischen Kontext der Sozialen Arbeit
- Dynamische Aspekte der Zusammenarbeit in Teams und Leitungsaufgaben
- Formen und Methoden der Teamentwicklung

3. Sequenz: Arbeitsrechtliche Fragen (1 Tag)

- Rechtsgrundlagen eines Arbeitsverhältnisses
- Rechte und Pflichten

4. Sequenz: Personelle Aspekte der Führung (2 Tage)

- Mitarbeitende beurteilen und fördern
- Auswahl und Einführung von neuen Mitarbeitenden

5. Sequenz: Gespräche führen und Sitzungen leiten (2 Tage)

- Partizipative Moderations- und Entscheidungstechniken
- Gespräche vorbereiten und durchführen
- Trainingssequenzen mit eigenen Fallbeispielen
- Umgang mit Konflikten

6. Sequenz: Auftrittskompetenz und Blick über den Tellerrand (2 Tage)

- Auftreten, Präsentieren, Einfluss nehmen
- Hospitationstag
- Einbindung des Teams in die Organisation
- Gesellschafts- und sozialpolitische Perspektiven

7. Sequenz: Führen und sich führen lassen (2 Tage, in der Natur)

- Ressourcen eigener Erfahrung mit Führung als stärkende Kräfte bewusst machen
- Sich ins Neue wagen: Verantwortung übernehmen in ungewohnter Umgebung und bei neuen Aufgaben
- Führung trainieren sowie eigene Verhaltensweisen als Geführte:r entdecken und reflektieren
- verschiedene Gruppenrollen ausprobieren

8. Sequenz: Persönliches Kompetenzenprofil (2 Tage)

- Rückblick und Kompetenzprofil
- Präsentationen
- Evaluation und Abschluss

Lerngruppenarbeit (2 Tage)

Zusätzlich zu den Kurstagen organisieren sich die Teilnehmenden in Intervisionsgruppen und erarbeiten/vertiefen im Umfang von zwei Tagen Themen aus dem Kernmodul nach ihrer Wahl.

Abschlussarbeit

Innerhalb der Ausbildungszeit wird ein erweiterter Reflexionsbericht zu einem funktionsspezifischen Thema geschrieben.

Allgemeine Hinweise

Aufnahmebedingungen
- Abschluss einer HF-/FH-Ausbildung oder äquivalenten Ausbildung im Tertiärbereich
- Ausübung einer Gruppen- oder Teamleitungsfunktion während der Weiterbildung (direkte Führung von mindestens zwei Mitarbeitenden)

Abschluss
Der Nachdiplomkurs «Leiten von Teams in sozialen Institutionen» schliesst mit einem NDK Zertifikat HF von ARTISET ab.
Hierfür müssen folgende Bedingungen erfüllt sein:
- Anwesenheit an den Lehrgangstagen von mindestens 90%,
- angenommene schriftliche Abschlussarbeit.

Anerkennung
Die Absolventinnen und Absolventen erhalten ein Zertifikat. Zudem besteht die Möglichkeit, mittels Zusatzmodulen und eines Anerkennungsverfahrens zur Berufsprüfung Teamleitung mit eidg. Fachausweis zugelassen zu werden.

Lehrgangsleitung
Konstanze Thomas, Dipl. Sozial- und Erlebnispädagogin, Erwachsenenbildnerin HF, EMBA, Supervision bso

Lehrbeauftragte
- Cornelia Koch Meier, lic. oec.
- Mattias Koch, Master of Arts ZFH
- Christian Mulle, Erlebnispädagoge, Organisationsberater und Coach
- Michael Oberdorfer, Rechtsanwalt lic. jur. Mediator IEF/SAV
- Marlise Staudenmann, Sozialpädagogin HF, Ausbilderin FA , Bildungsbeauftragte Sozial- Kindheitspädagogik ARTISET Bildung
- Weitere Gastdozierende aus der Praxis

Inhaltliche und personelle Änderungen, die keine grundsätzlichen Veränderungen des Kurskonzeptes implizieren, sind vorbehalten.

Daten

1. Sequenz	26. November 2025
2. Sequenz	13./14. Januar 2026
3. Sequenz	23. Februar 2026,
4. Sequenz	19./20. März 2026
5. Sequenz	22./23. April 2026
6. Sequenz	2./3. Juni 2026
7. Sequenz	17./18. Juni 2026
8. Sequenz	22./23. September 2026

Orte
- Luzern
- Naturnahe Umgebung Innerschweiz (Sequenz 7)

Kosten
CHF 4600 für Mitglieder von ARTISET
CHF 5500 für Nichtmitglieder
Inbegriffen sind Kursbesuch, Kursmaterial und Skript (exkl. Kosten für Unterkunft, Verpflegung und Reise).
Die Kurskosten sind vor Kursbeginn zu begleichen.

Anmeldung
Bitte benutzen Sie das beigelegte Anmeldeformular. Ihre Anmeldung ist verbindlich. Alle Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt. Über die Aufnahme entscheidet die Kursleitung. Bei positivem Entscheid erhalten Sie einen Weiterbildungsvertrag. Spätestens drei Wochen vor Kursbeginn erhalten Sie die Einladungsunterlagen mit der Rechnung.

Abmeldung
Bis 3 Monate vor dem Start ist eine Abmeldung kostenlos. Erfolgt die Abmeldung bis 6 Wochen vorher, sind 50 % des Betrages fällig. Ab dann bleibt der gesamte Betrag geschuldet. Falls die Institution eine valable Ersatzperson stellen kann, verrechnen wir eine Aufwandsentschädigung von CHF 200. Wir empfehlen den Abschluss einer Annullationskosten-Versicherung. Umbuchungen werden grundsätzlich als Abmeldungen behandelt. Der Verhinderungsgrund bei einer Abmeldung spielt keine Rolle.

Anmeldeschluss
einen Monat vor Lehrgangsstart

Auskunft
Marlise Staudenmann
T +41 41 419 01 89
marlise.staudenmann@artisetbildung.ch

Anmeldung und Administration
Louis Matter
T+ 41 41 419 01 98
louis.matter@artisetbildung.ch

ARTISET Bildung | Weiterbildung | artisetbildung.ch/weiterbildung